

# Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

28. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 16. Juli 1850.

---

## Inhalt.

Kirchensache. — 48 Bekanntmachungen.

---

### Kirchensache.

Zu Neumarkt: Mittwoch den 17. Juli um 9 Uhr  
allgemeine Beichte und Communion, Hr. Pastor  
Ahlfeld.

---

### Bekanntmachungen.

Die Fabrikbesitzer, Gebrüder Jensch, beabsich-  
tigen, in ihrem unter Nr. 2030 auf dem Fischerplane hier  
gelegenen Grundstück einen Dampfessel anzulegen. Wir  
bringen dies zur öffentlichen Kenntniß mit der Auffors-  
derung, etwaige Einwendungen gegen diese neue Anlage  
binnen vier Wochen präclusivischer Frist bei uns anzumel-  
den. Halle, am 4. Juli 1850.

Der Magistrat.

---

### Retour-Briefe.

1) An Hrn. Candidat Kriesch in Dammers bei  
Brahlsdorf. 2) An Hrn. Brand, Sattler u. Wagen-  
bauer hier. 3) An Hrn. Kaufmann E. Becker in Ham-  
burg. 4) An Fräul. Therese Schulze in Leipzig. 5)  
An Hrn. Sattler, u. Klemermeister Schweizer in Taus-  
cha bei Leipzig. 6) An Hrn. Obristleutenant v. Geisau

hier. 7) An Albert Schlegel in Berlin. 8) An Hrn. Justizrath Weber in Berlin. 9) An Hrn. Hauslehrer, Candidat E. N. Spehr in Popowo. 10) An J. D. Kestner in Waltershausen bei Gotha. 11) An G. Dreyhaupt in Grimma. 12) An F. W. Brauer in Thorn. 13) An Nagel in Geringwalde. 14) An Hrn. Rechtsanwalt Weye in Naumburg.

Halle, den 13. Juli 1850.

Königl. Post-Comptoir.

**Nothwendiger Verkauf**  
beim Königl. Preuß. Kreisgerichte zu Halle  
a. d. S. I. Abtheilung.

Das hieselbst sub Nr. 312 belegene, der Wittwe Christiane Elisabeth Enderlein geborne De-  
parade, jetzt deren Erben gehörige Haus und Zubehör,  
nach der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der  
Registatur (eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14) einzusehen-  
den Taxe abgeschätzt auf 1679 Thlr. 6 Sgr. 3 Pf., soll  
am 17. September d. J. Vormittags 11 Uhr  
an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch,  
Zimmer Nr. 6, vor dem Deputirten Herrn Obergerichts-  
Assessor Wieruszewski meistbietend verkauft werden.  
Alle unbekanntes Real-Prätendenten werden aufgeboten,  
sich bei Vermeidung der Präclusion spätestens in diesem  
Termine zu melden.

Die dem Aufenthalt nach unbekanntes Interessen-  
ten, als:

- 1) die Wittwe Christiane Elisabeth Ender-  
lein geb. Deparade von hier, jetzt deren Erben,
- 2) der Johann Friedrich Wilhelm Ender-  
lein von hier, jetzt dessen Erben,
- 3) die Wittwe Marie Sophie Hildenhagen  
geborne Nabis von hier, jetzt deren Erben,

werden zur Wahrnehmung ihrer Gerechtsame hierdurch  
öffentlich vorgeladen.

## Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreisgerichte zu Halle  
a. d. S. I. Abtheilung.

Das in der Mannischen Straße hierselbst belegene, dem Getreidemäkler Karl Andreas Funk gehörige Haus nebst Zubehör, der Gasthof zur goldenen Rose genannt, eingetragen sub Nr. 539 des Hypothekenbuchs von Halle a./S., nach der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur (eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf 9044 Thlr. 1 Sgr. 11 Pf., soll

am 14. October 1850 Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hierselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 6, vor dem Deputirten Herrn Obergerichtsassessor Wieruszewski meistbietend verkauft werden.

Zugleich werden die dem Aufenthalte nach unbekanntes Interessenten resp. Gläubiger, und zwar:

- a) der Tischlermeister Otto Ewald Kälberlach von hier, jetzt dessen Erben, sowie:
  - b) Marie Dorothee Funk geb. Schwefel von hier, jetzt deren Erben,
- zu obigem Termine hierdurch vorgeladen.

Gründlichen Unterricht im Pianofortespiel ertheilt  
der Musiklehrer Apel,  
Kleine Ulrichsstraße Nr. 1005.

NB. Das Honorar beträgt (bei 2 Stunden wöchentlich) in meiner Wohnung vierteljährlich 3 Thlr.; außer halb derselben 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.

Sämmtliche Maler u. Lackirergehülften werden Donnerstag den 18. Juli c. Abends 8 Uhr freundlichst eingeladen Rathskeller bei Mad. Müller. J. Franz.

Ein übercompletes 7jähriges Pferd, gut geritten, auch eingefahren, steht zum Verkauf Strohhof Nr. 2030.

Das Haus Nr. 510 auf der Bruno'swarte, in der Nähe des Waisenhauses, steht zum Verkauf. Das Nähere darüber ist zu erfragen große Ulrichsstraße Nr. 6.

Für Auswanderer,  
welche entschlossen sind nach Amerika überzusiedeln, em-  
pfehlt sich zur Vermittelung und giebt gern unentgelt-  
lich jede zu wünschende Auskunft der bevollmächtigte  
Agent des Handlungshauses v. Buttell & Stiffer in  
Bremen. Halle, im Juli 1850.

G. Spiegel, Taubengasse Nr. 1775.

Wittwoch Nachmittag zwei Uhr soll am Leipziger  
Thor an Wilkens Garten Nutz- und Brennholz so wie  
Bretter verkauft werden.

Die Anfuhr und theilweise auch die Lieferung der  
zur gewöhnlichen Unterhaltung der Chausseen des Wege-  
baukreises Halle soll dem Mindestfordernden verbunden  
werden, und zwar in folgenden Terminen:

A. Für die Magdeburg-Leipziger Chaussee

- 1) Am Freitag den 19. Julius Vormittags um  
9 Uhr im Gasthose zur Sonne bei Eönnern:  
16 Scht. Geschiebe aus den Feldern bei Bebiß,  
30 „ Lebersteine „ „ bei Nothenburg,  
10 „ Porphyr aus dem Bruche bei Lettewiß.
  - 2) An demselben Tage Nachmittags 2 Uhr im  
Gasthose zu Wörl:  
300 Scht. Porphyr aus dem Bruche bei Lettewiß,  
30 „ „ „ „ „ „ Wallwiß,  
125 „ Knollensteine aus den Brüchen bei Wörl,  
Sennewiß und Trotha.
  - 3) Dienstag den 23. Julius Vormittags um 9 Uhr  
im Gasthose zu Bruckdorf:  
42 Scht. Geschiebe aus der Kohlengrube bei Bruckdorf,  
138 „ — Kies aus derselben Grube.
  - 4) An demselben Tage Nachmittags um 2 Uhr im  
Gasthose zum Rathskeller in Schleuditz:  
110 Scht. Kies aus der Grube bei Lochau,  
168 „ „ „ „ „ „ Wehliß;
- so wie die **Lieferung und Anfuhr** von  
10 Scht. Pflastersteinen u. für die Strecke von Schleu-  
30 „ Chausstrangsteinen) diß bis zur Grenze.

B. Für die Berlin, Casseler, Halle, Weissenfels, Erfurter, Halle, Lauchstädter Chaussee und die Zscherbener Kohlenstraße:

5) Am Montag den 22. Julius Vormittags 9 Uhr im Gasthose zur Tanne in der Klausdorfsstraße hieselbst:

- 50 Scht. Porphyr aus dem Bruche bei Niemberg,  
 48 „ Knollensteine aus dem Bruche bei Trotha,  
 160 „ dergl. aus den Brüchen bei Lettln und Döslau,  
 65 „ Pflastersteine ebendaher,  
 36 „ Kies aus der Grube bei Schlettau,  
 122 „ Kies „ „ bei Radewell u. Osendorf.  
 Halle, den 11. Juli 1850.

Der Begebaumeister Steudener.

Loose zur 1. Klasse 102. Lotterie, deren Ziehung am 24. d. M. beginnt, sind noch zu haben beim

Königl. Lotterie-Einnehmer Lehmann  
 in Halle a./S.

### Neu angekommene Meßwaaren.

Die so überraschend geschmackvollen Sachen zu Kleidern und Mänteln, so wie das Neueste von gewirkten französischen Umschlagetüchern, dopp. Shawls, Deckentüchern, eine große Auswahl ächte hell und dunkel-farbige Kattune zu sehr billigen Preisen, die wir von der jetzigen Frankfurter a./D. Messe erhalten haben, veranlassen uns, einem geehrten Publikum hiervon ergebenst Anzeige zu machen.

Auch sind wir in den Stand gesetzt, durch günstige Einkäufe 80 Roben Mousselin de laine in allen nur denklichen schönsten Dessains à 3 Thlr. zu verkaufen.

Gebr. Gundermann.

Leipziger Straße Nr. 324 neben Conditor  
 Herrn Feldmann.

800 Thlr im Ganzen oder getheilt sind ohne Unterhändler auszuleihen; wo? sagt die Expedition dieses Bl.

Große Ulrichstraße Nr. 24 ist die obere Etage zu vermieten und vom 1. October c. ab zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt der Rechnungsrath Köhrig.

Ein sehr geräumiges freundliches Logis, in Stube, Kammer und Küche bestehend, ist für 32 Thlr. zu Michaelis zu vermieten gr. Steinstraße Nr. 128.

Die erste Etage Nr. 132, große Stein- und Mittelstraßen-Ecke, ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. **Wilh. Kersten.**

Eine freundliche Stube und Kammer steht an kinderlose Leute zu vermieten Karzerplan Nr. 242.

Zwei Logis, eins von einer Stube und 2 Kammern vorn heraus, eins von 2 Stuben und 2 Kammern im Hof, jedes mit Stall, Keller, Küche und Mitgebrauch des Waschauses, ersteres zu Michaelis, letzteres sogleich ist an ruhige Miether zu vermieten Rathhausgasse Nr. 252 im Laden.

Nähe am Markt, Bechershof Nr. 727, ist eine freundliche Stube, Kammer und Küche zu vermieten.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, Küche, Kammern nebst nöthigem Zubehör, ist zu Michaelis zu vermieten. Näheres alter Markt Nr. 700 im Laden.

Eine Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist den 1. October an stille Leute zu vermieten Kanzleigasse Nr. 1025.

Zwei Stuben nebst Kammer, Küche, Boden und Kellerverschlag ist den 1. October zu vermieten in der Mühlgasse Nr. 1037 bei **Reuscher.**

Ein Keller, wo seit mehreren Jahren der Vicualienhandel schwunghaft betrieben, ist nebst Stube, Kammer und Zubehör zum 1. October zu beziehen

Glauchau an der Kirche Nr. 2010/11. **Berger.**

Eine freundliche Stube und Kammer nebst Zubehör vermietet zum 1. Oct. **Gust. Winckmann, Strohhof.**

Stube und Kammer mit Zubehör ist zu vermieten in Glaucha auf dem Lerchenfelde Nr. 1814. Auch stehen daselbst ein paar halbjährige Schweine zu verkaufen.

Rohen und abgekochten Schinken, Blasen-  
Schinken, Hamburger Rauchfleisch, geräucherte  
Dhfsenzungen, abgekochte Dhfsenzunge, Gotthaer,  
Braunschweiger, Jenaer Servelatwurst, von  
der so sehr beliebten Waltershäuser grob- und  
feingehackten Servelatwurst empfing noch eine  
Partbie Winterwaare und empfiehlt alles zu  
möglichst billigen Preisen L. Eppner,  
Kaulenberg Nr. 44, ganz nahe der gr. Ulrichsstr.

Da mich seit Kurzem mehrere meiner geehrten Kun-  
den noch in meiner früheren Wohnung gesucht haben, so  
mache ich hiermit bekannt, daß ich nicht mehr bei dem  
Schuhmacher Pabst in der Schmeerstraße wohne, son-  
dern Schülershof Nr. 753 bei Herrn Schieferdecker.  
Heringshändler Stock.

Um falschen Berichtigungen entgegen zu kommen,  
erlaube ich mir ein geehrtes Publikum aufmerksam zu ma-  
chen, daß ich jetzt nicht mehr Klausstraße, sondern große  
Ulrichsstr. Nr. 49 wohne, und mich nach wie zuvor  
mit Kochen, Plätten und Einmachen beschäftige, mich  
einem geehrten Publikum bestens empfehle und um fer-  
nere Aufträge bitte.

Therese Capson, gr. Ulrichsstr. Nr. 49.

Es wird ein Mädchen, welche gute Atteste aufzu-  
weisen hat, zum 1. October zu mietzen gesucht Schülers-  
hof Nr. 765.

Ein Mädchen zur Wartung zweier Kinder sucht  
Frau Wehrmann, Martinsgasse Nr. 1587 parterre.

Ein Mädchen für Küche und häusliche Ordnung,  
mit guten Zeugnissen versehen, findet sogleich einen Dienst  
Nr. 723.

Eine Frau übernimmt das Nähen und Ausbessern  
der Wäsche in und außer dem Hause; auch besorgt sie  
schnell und billig das Waschen von Hauben, Vorhemd-  
chen u. s. w. Wo? in Nr. 786.

Für die so vielfach bewiesene Theilnahme bei der Beerdigung meines Mannes, des verstorbenen Schuhmachermeisters Fischer, sage ich dem Herrn Pastor Ahlfeld, so wie allen seinen übrigen Freunden hiermit meinen innigsten Dank.

Halle, den 14. Juli 1850. Witwe Fischer.

Am 11. Juli ist durch die kleine Klaustraße über den Domplatz bis in die Halle eine Blechtrache mit für den Finder werthlosen Effecten verloren gegangen; der Finder wolle sie bei Herrn Thiele in der „Tanne“ gegen eine Belohnung abgeben.

Halle, den 13. Juli 1850.

Es ist eine Broche am Sonntag zwischen 5 und 6 Uhr vom alten Markt bis auf das Waisenhaus verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, sie gegen eine angemessene Belohnung in der Expedition abzugeben.

Auf dem Wege nach der Weintraube ist am Sonntag den 14. d. M. eine goldene Schnalle nebst einem rothen Gürtel verloren. Der Finder erhält bei Ablieferung Gottesackergasse Nr. 1568 eine angemessene Belohnung.

Neise Kartoffeln im Rathswerder.

Dienstag den 16. Juli Militair-Concert im Paradegarten. Anfang Abends 7 Uhr. Entree für Herren à Person 2 Sgr., für Damen à Person 1 Sgr.

Das Musikchor des 19. Infant.-Regim.

Morgen, Mittwoch 6 Uhr, Militair-Concert und Gesellschaftstag bei  
W. Kayser.

Feldschlößchen.

Mittwoch Gesellschaftsraa, frischen Obst- und Kaffeekuchen.

Ratschens Kaffeegarten.

Zur gesellschaftlichen Unterhaltung Mittwoch ladet freundlichst ein  
Ratsch in Böllberg.

Heute, Dienstag, Kirchukuchenfest und Tanz bei  
Hergberg in Passendorf.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)